

Baumeister-Knese Reisebewertung:

Beförderung: 
Unterkunft: 
Verpflegung: 

Bitte beachten Sie unsere erläuternde Beschreibung weiter hinten!



Unterwegs mit Ansgar Zoller

Piemont: Genießerland am Fuß der Berge

6 Tage: Freitag, 23.10. bis Mittwoch, 28.10.2026



Italiens königliche Region erwartet Sie! Fruchtbare Böden und eine über Jahrhunderte gewachsene Tradition haben hier ganz besondere kulinarische Produkte hervorgebracht, wie wir beim Besuch vieler erstklassiger Erzeuger erfahren werden. Trüffel, Pilze, Nüsse, Käse und Weine in erstklassiger Qualität erfreuen auch verwöhnte Gaumen – und der Herbst ist die optimale Reisezeit für eine Erkundung dieser Genießerregion. Nebenbei entdecken wir natürlich auch die bezaubernde Landschaft mit den weinbestockten Hügeln der Langhe sowie die interessanten Städte, Alba (mit Besuch der Trüffelmesse!), Turin und Cuneo.

Ihre Pluspunkte mit den Reisemachern

- + Schönes **Hotel** direkt in Alba, guter Ausgangspunkt für unsere Ausflüge.
- + **Kompetente Reiseleitung** ab/an Ulm durch **Ansgar Zoller**.
- + Vielfältiges kulturelles und kulinarisches Programm mit **besonderen Genussadressen**.
- + **Service und Betreuung à la Reisemacher**.

1. Tag (Freitag, 23.10.26): Anreise über Vercelli nach Alba (ca. 620 km)



Anreise von Ulm auf der Autobahn – mit **Frühstücksimbiss à la Trendwerkstatt und Reisemacher** - durch die Schweiz nach Norditalien. Wir erreichen mit **Vercelli** die Reishauptstadt des Piemont. Die nette Altstadt lassen wir zunächst noch unbesehen und gehen lieber direkt in das **Ristorante Vecchia Brenta**, um dort u.a. die Spezialität Panissa zu essen, ein mit Rotwein, Bohnen, Pancetta und Salsicce gekochtes Risotto. Anschließend kleiner Verdauungsspaziergang durch das hübsche Städtchen Vercelli. Wir besichtigen u.a. die Basilica di Sant'Andrea mit sehenswertem Kreuzgang.

Die Weiterfahrt führt uns vorbei an Alessandria und Asti ins Herzen des Piemont in das berühmte Städtchen **Alba**. Hier beziehen wir unsere Zimmer im **Hotel Calissano**, wo wir auch das heutige Abendessen einnehmen.

2. Tag (Samstag, 24.10.26): Alba mit Trüffelmesse, Haselnüsse, Wein und Abendessen in der Trattoria (ca. 60 km)



Heute Morgen Rundgang durch die historische Altstadt von **Alba** mit ihren Türmen und Palästen. Alba wird die „Stadt der hundert Türme“ (von denen heutzutage tatsächlich noch etwa dreißig übrig sind) und das „Herz der Langhe“ genannt. Unter anderem ist die Süßwarenfabrik Ferrero hier angesiedelt, aber auch Wein, Trüffel und hervorragendes Essen üben eine große Anziehungskraft auf Feinschmecker aus. Berühmter Anziehungspunkt ist der alljährliche **Markt des weißen Alba-Trüffels**, eine weltweit gesuchte Spezialität. Individuelle Besichtigung und **Mittagspause zur freien Verfügung**.



Am Nachmittag starten wir mit unserem Bus zu einem kulinarischen Ausflug in die Umgebung. Zunächst besichtigen wir in **Sinio** den Bio-Haselnuss Produzenten **La Regale Nocciole** und dürfen natürlich auch einige Produkte verkosten. Hier herrschen hervorragende Bedingungen für den Anbau der piemontesischen Haselnussorte „Tonda Gentile delle Langhe“. Sie zeichnet sich durch ein einzigartiges Aroma und eine lange Haltbarkeit nach dem Rösten aus. Besonders geeignet ist sie für die Zubereitung von Süßigkeiten.

Nur ein kleines Stück entfernt ist die **Azienda Agricola Fratelli Savigliano**. Der Wein der Brüder Savigliano erzählt eine jahrhundertealte Geschichte, voller Leidenschaft für die Region Langhe und ihre hervorragenden Weine, die auf der ganzen Welt geschätzt werden. Angebaut werden die klassischen Rebsorten der Region Piemont wie Nebbiolo (für Barolo und Nebbiolo d'Alba), Dolcetto, Barbera, Moscato Bianco, Chardonnay, Favorita und Grignolino. Die sortenrein ausgebauten Weine spiegeln das Terroir der Langhe-Region wider. Wir **verkosten** sechs Weine, dazu werden in passender Kombination regionale Spezialitäten wie Wurst, Käse, geröstete Haselnüsse und Kuchen gereicht.



Zum heutigen Abendessen fahren wir hinauf in die aussichtsreichen Hügel von **Diano d'Alba** und gehen etwas außerhalb des Orts in eins von Ansgars Lieblingslokalen: die **Trattoria nelle Vigne**. Inmitten von Weinbergen und Schlössern, eingebettet in eine traumhafte Landschaft, bietet sie authentische Gerichte der Langhe in ungezwungener Atmosphäre.

3. Tag (Sonntag, 25.10.26): Trüffel und Panoramafahrt (ca. 70 km)



Heute Morgen geht es erneut hinein in die wunderbare Hügellandschaft der Langhe, wo Italiens Edelweine Barolo und Barbaresco reifen. Wir erreichen **Roddi**. Hier im Dorf ist die „Università dei Cani da Tartufo“ - eine Ausbildungsstätte für Hunde, die das Trüffelsuchen lernen - beheimatet. Wir bekommen die außergewöhnliche Möglichkeit, an einer **simulierten Trüffelsuche** mit „Trifolao“ Giovanni und seinem Hund teilzunehmen. Abgerundet wird dieser besondere Besuch von einem mittäglichen Imbiss mit Wein und Produkten rund um den Trüffel (z.B. Trüffelkäse).

Am Nachmittag Fahrt über die Panoramastraßen der Umgebung. Um die Orte Barolo und Barbaresco reifen Italiens Edelweine mit DOCG-

Siegel, der höchsten italienischen Kontrollinstanz. Vorbei geht es auch an Schloss Grinzane Cavour, in dem sich die ehemaligen Wohnräume von Graf Benso von Cavour (auch der „italienische Bismarck“ genannt) befinden. Vom Dorf **La Morra**, das auf einer Höhe von 513 m auf einer Hügelkuppe thront, genießen wir inmitten der Weinberge einen der schönsten Ausblicke des Piemont. Auch im weltberühmten Winzerort **Barolo** mit seinem Schloss legen wir sicherlich einen Stopp ein. Abendessen im Hotel in Alba.



4. Tag (Montag, 26.10.26): Pilze und Käse, Cuneo und schönes Abendessen (ca. 220 km)



Heute geht es Richtung Alpen. Zunächst Fahrt nach **Borgo San Dalmazzo** am Ausgang des Sturatals zur **Manufaktur Inaudi**, die 1971 gegründet wurde und zunächst auf die Verarbeitung von Steinpilzen spezialisiert war. Heute besteht die Produktion neben den in Öl eingelegten, naturbelassenen oder getrockneten Pilzen sowie weißen und schwarzen Trüffeln aus weiteren Erzeugnissen wie in Öl eingelegtes Gemüse, verschiedenen Antipasti und

Cremes. **Geführte Besichtigung und Verkostung** einiger Produkte.

Das nächste von uns besuchte Tal ist das Valle Grana. Im oberen Bereich - wo die Hänge steiler werden und der Blick auf alte Ortschaften und pittoreske Landschaften fällt - liegt **Pradleves**. Hier besuchen wir die **Käsereigenossenschaft** (Caseificio cooperativo), die den berühmten Castelmagno-Käse herstellt (**Führung und Verkostung**). Der bei Gourmets begehrte Bergkäse aus Vollmilch oder teilentrahmter Kuhmilch reift in Grotten und wird dabei willkürlich von Schimmelpilzen befallen, weshalb die Menge des vorliegenden Schimmels stark variiert.



Weiterfahrt nach **Cuneo**. Der Hauptort der gleichnamigen Provinz hat ca. 56.000 Einwohner und liegt auf einer keilförmigen Terrasse am Zusammenfluss von Stura und Gesso. Sehenswert während unserer **Stadtführung** sind die Barockkirchen und die Altstadt mit ihren niedrigen, teils spitzbogigen Laubengängen. Kulinarische Spezialitäten der Gegend sind Marroni (Esskastanien), Torrone (weißer Nougat) und die leckeren Cuneesi (gefüllte und mit Schokolade überzogene Süßigkeiten).



Das Abendessen nehmen wir heute auf dem Rückweg in der schönen Kleinstadt **Saluzzo** ein. Das **Restaurant La Cave** bietet verfeinerte Regionalküche mit französischen Einflüssen (*Alternative vorbehalten*). Rückfahrt nach Alba zur Übernachtung.

5. Tag (Dienstag, 27.10.26): Turin mit Lingotto (ca. 150 km)



Wir besuchen heute **Turin**. Das ehemalige Fiat-Werk **Lingotto** wurde zu einem großen Kultur-, Messe- und Einkaufszentrum umgewidmet. Aus der ehemaligen Teststrecke auf dem Dach wurde eine grüne Oase gemacht, auch wir steigen dieser vormaligen Industriestätte aufs Dach. Außerdem befindet sich mit **Eataly** ein großer Marktplatz für handwerklich hergestellte italienische Lebensmittel vor Ort. In verschiedenen Abteilungen findet man ein reichhaltiges Angebot mit Fleisch, Käse, Wurst, Fisch, Nudeln, Brot, Obst, Gemüse, Backwaren etc. Eine wunderbare Möglichkeit, sich für zuhause einzudecken oder das eine oder andere kulinarische Mitbringsel mitzunehmen.

Am Nachmittag statten wir dem Zentrum der piemontesischen Hauptstadt **Turin** einen Besuch ab, die zwischen 1861 und 1863 sogar Italiens Kapitale war. Turin war im Februar 2006 Austragungsort der Olympischen Winterspiele. Wer die Alpenmetropole nicht zuletzt wegen Fiat für eine reine Industriestadt gehalten hat, tut der Stadt unrecht und wird von der barocken Pracht im Zentrum überrascht sein. „Nein, was für ernste und feierliche Plätze!“ rief schon Nietzsche bei seinem Besuch aus. Königlich die Piazza Castello, am feierlichsten die Piazza San Carlo, gesäumt von Arkaden mit eleganten Geschäften. Das „Cafe Torino“, das aus dem Jahre 1903 stammt und prunkvoll mit vergoldeten Ornamenten und Kaminen geschmückt ist, lädt neben vielen anderen schönen Cafés zum Verweilen ein. Eines der Wahrzeichen von Turin ist die Mole Antonelliana, die man auf der italienischen 2 Cent-Münze sieht und die mit ihren 167,5 m Höhe sogar das Ulmer Münster übertrifft. Nach einer Stadtführung haben Sie etwas Freizeit. Abendessen im Hotel.



6. Tag (Mittwoch, 28.10.26): Grappa-Destillerie, Markt in Asti und Heimreise (ca. 620 km)



Wir verabschieden uns von Alba und machen in den Hügeln der Umgebung nochmal eine kulinarische Besichtigung in der **Distilleria Vieux Moulin** von Elena Borra in **Costigliole d'Asti**. In dritter Generation führt sie die Brennerei, die im Jahr 1933 in einer alten Mühle vom 1550 begründet wurde. Aus dem Trester von verschiedenen typisch piemontesischen Rebsorten werden mit alten Destillierapparaten verschiedene Sorten Grappa hergestellt.

Im Anschluss noch kurzer Aufenthalt in der schönen alten Wein- und Handelsstadt **Asti**. Sie wurde von der Adelsfamilie Alfieri geprägt und besitzt viele bedeutende Bauwerke wie die romanisch-gotische Kirche S. Secondo, das Rathaus oder die Geschlechtertürme. Am heutigen Mittwoch ist großer Markt auf der Piazza Alfieri und auf der Piazza Campo del Palio. Anschließend auf der gleichen Strecke wie bei der Hinfahrt Rückreise nach Ulm, mit **Verwöhnung à la Reisemacher**. Geplante Rückkehr ca. 21.00 Uhr.

Hotelbeschreibung



Das elegante Hotel Calissano (italienische 4-Sterne-Kategorie) liegt im Herzen des wunderschönen Städtchens Alba. Es bietet eine Kombination aus Komfort, stilvollem Ambiente und herzlicher Gastfreundschaft. Das Hotel befindet sich auf dem Gelände des ehemaligen Weinproduzenten Luigi Calissano, der 1872 gegründet wurde und in den 1980er Jahren geschlossen wurde. Das Hotelgebäude nutzt die Fundamente dieser früheren Kellerei, deren historische Weinkeller teilweise restauriert und in das moderne Hotelkonzept integriert wurden. Zu den Hoteleinrichtungen gehören ein gutes Restaurant mit piemontesischer und italienischer Küche, eine elegant gestaltete Bar/Lounge & Weinbar sowie ein Fitnesscenter. Am Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstück mit regionalen Produkten: Käse und Wurstwaren von lokalen Herstellern, vom Küchenchef gebackene Kuchen, ofenfrische Croissants und frisches Obst. Natürlich fehlen auch internationale Klassiker wie Bacon mit Ei nicht. Die Zimmer sind mit Parkett, stilvollen Möbeln, Teppichen, Marmorbadezimmer mit Dusche oder Badewanne, Schreibtisch und Flachbildschirm-Fernseher ausgestattet.

Ihr Reiseleiter



Ansgar Zoller ist als ehemaliger Inhaber eines renommierten Frankreich-Reiseveranstalters in Karlsruhe - immer noch unser Partnerunternehmen bei allen Frankreich-Reisen - schon lange mit Baumeister-Knese verbunden. Unser „Reisemacher“ Marcus Honold absolvierte einst in seinem Unternehmen die Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann. Ansgar Zoller ist heute selbständig: zum einen widmet er sich neuen Projekten wie der Beratung touristischer Unternehmen, der Planung von Reisen und der Reiseleitung. Zum anderen empfängt er in seiner neuen „Trendwerkstatt“ in seinem oberschwäbischen Heimatort Erolzheim herzlich Gäste und bekocht sie im zugehörigen „Esszimmer im alten Kindergarten“ (nähere Infos unter <http://www.trendwerkstatt.de/>). Die vorliegende Reise wurde von ihm bereits erfolgreich mit Gruppen durchgeführt. Der Koch und Weinfreund wird auch Sie mit seinem Wissen und seinem Humor begeistern! Wir freuen uns sehr, dass wir ihn - wie bereits bei vielen anderen (Genuss-)Reisen in ganz Europa - wieder als Reiseleiter gewinnen konnten.

Leistungen / Preis

- Fahrt im exklusiven Fernreisebus (Schlafsessel, WC, Klapp Tisch, Fußrasten, Küche, Klimaanlage)
- 5 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Hotel Calissano in Alba
- 3 x 3-gängiges Abendessen im Hotelrestaurant (inkl. Wein, Mineralwasser & Kaffee)
- 3-gängiges Mittagessen (inkl. Wein, Wasser und Espresso) im Ristorante Vecchia Brenta in Vercelli
- Stadtführung in Alba
- Eintritt für die Trüffelmesse in Alba
- Besichtigung und Verkostung beim Bio-Haselnuss Produzenten La Regale Nocciole
- Kellerbesichtigung und Verkostung mit Imbiss im Weingut Azienda Agricola Fratelli Savigliano
- 3-gängiges Abendessen (inkl. Wein, Wasser und Espresso) in der Trattoria nelle Vigne in Diano d'Alba
- Besuch in der Trüffelhundeuniversität bei Roddi inkl. simulierte Trüffelsuche mit Hund sowie Mittagsimbiss mit verschiedenen Produkten rund um den Trüffel (inkl. Wein und Wasser)
- Besichtigung und Verkostung bei Inaudi in Borgo San Dalmazzo
- Besichtigung und Käseverkostung in der Käsereigenossenschaft in Pradleves
- Stadtführung in Cuneo
- 3-gängiges Abendessen (inkl. Wein, Wasser und Espresso) im Ristorante La Cave in Saluzzo
- Eintritt für den Lingotto in Turin
- Stadtführung in Turin
- Besichtigung und Verkostung in der Distilleria Vieux Moulin
- Service und Betreuung à la Reisemacher mit diverser Bewirtung
- Reiseleitung ab/an Ulm durch Ansgar Zoller

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer 1549,- €
Einzelzimmerzuschlag 300,- €

Bitte beachten

- Eventuelle weitere Eintritte als oben genannt sind nicht im Preis enthalten.
- Programmänderungen sind vorbehalten. Den detaillierten Reiseverlauf erhalten Sie spätestens eine Woche vor Reisebeginn mit Ihrer BoardingCard.
- Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Aufgrund der begrenzten Kapazität bei machen Leistungsgebern können wir bei dieser Reise nur um die 30 Teilnehmer mitnehmen.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel D unserer Reisebedingungen.

Änderungen von Leistungen und Preisen zwischen Katalogdruck und Buchung

Leistungsänderungen

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Prospekt entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen **Änderungen der Leistungen** möglich sind, **die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen**. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Preisänderungen

Die in diesem Prospekt angegebenen Preise entsprechend ebenfalls dem Stand bei Drucklegung und sind für uns als Reiseveranstalter bindend. **Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor**, aus den folgenden Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises vorzunehmen, über die wir Sie vor der Buchung selbstverständlich informieren:

- Eine entsprechende Anpassung des im Prospekt angegebenen Preises ist im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten (insbesondere der Treibstoffkosten, auch der Benzinkosten), der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Prospektes zulässig.
- Eine Preispassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Prospekt angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Prospektes verfügbar ist.

Für Preisänderungen **nach Abschluss des Reisevertrages** gelten, soweit wirksam vereinbart, die Bestimmungen über Preisänderungen in unseren Reisebedingungen, auf die wir ergänzend ausdrücklich hinweisen.




Abfahrtszeiten

5.40 Uhr Ulm-Unterweiler, Betriebshof Baumeister Knese (Parkmöglichkeit!)

6.00 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinerne Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

Abfahrtszeiten und -stellen können kurzfristigen Änderungen unterliegen, über die wir Sie rechtzeitig informieren.

Erläuterung der Baumeister-Knese Reisebewertung:

-  Beförderung: Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:
 Fahrt in einem unserer exklusiven Fernreisebusse der Marke SETRA. Die Fahrzeuge aus Neu-Ulmer Produktion setzen Maßstäbe in Sachen Sicherheit und Komfort – hier sind Sie bestens unterwegs!
-  Unterkunft: Baumeister-Knese vergibt 4 von 5 Bewertungspunkten:
 Sehr gutes Hotel direkt in Alba!
-  Verpflegung: Baumeister-Knese vergibt 5 von 5 Bewertungspunkten:
 Großzügige Verpflegung à la Reisemacher, ausgewählte Mittag- und Abendessen, zahlreiche Verkostungen



Während der Reise besuchte Orte

